[redacted]

Wolfgang Benkhardt: Nördlicher Oberpfälzer Wald. Offizieller Führer für den Naturpark. Regenstauf 2023. Buch- und Kunstverlag Oberpfalz in der Battenberg Gietl Verlag GmbH. ISBN 978-3-95587-105-5. 197 Seiten. 19,90 Euro

Autor Wolfgang Benkhardt ist nicht nur „eingeborener“ Nordoberpfälzer und Liebhaber seiner Heimat, sondern auch „Berufener“. Er ist ganz beseelt von der Ursprünglichkeit dieses Landstrichs, eingesäumt von Fichtelgebirge, Fränkischem Jura, Böhmerwald und Bayerischem Wald. Inmitten dieser Natururlaubsregionen liegt der Nördliche Oberpfälzer Wald – gleichsam als Perle, in der es unzählige weitere Perlen zu entdecken gibt. Belebt von vielerlei Getier in einer reichen Fauna sowie farbenprächtiger Flora, zeigt die Landschaft ihren betörenden Artenreichtum. Die außergewöhnliche Vielfalt der Natur spiegelt sich in Weiher, Seen und Flüssen, riesigen Waldgebieten, Felslandschaften, Mooren und Sandebenen wieder. Hier findet der Erholungsuchende Ruhe und Genuss für alle Sinne. Schlafende Vulkane künden von der erdgeschichtlichen Vergangenheit der Region. Im Zeichen der „Butzlkouh“ – dem Maskottchen des Nördlichen Oberpfälzer Waldes – führt uns Wolfgang Benkhardt z.B. auf den „Rauhen Kulm“ mit seinem Aussichtsturm, der einen atemberaubenden Rundumblick bietet. Man wandert am Klosterdorf Speinshart vorbei, erfreut sich am Naturerlebnispfad Bierlohe oder lässt sich in den Felsenkellern am Koppelberg an die einstige Kommunbrautradition erinnern. Am Ufer der idyllischen Haidenaab lässt es sich entspannt und entschleunigt wandern. Stärkung erwartet den nach einem Fußmarsch Hungernden und Durstigen in einer der zahlreichen Zoiglwirtschaften in und um Neuhaus. Hier wird traditionelles untergäriges Bier, der „Zoigl“ eben, gebraut. In der nordoberpfälzer Metropole Weiden erinnert vieles an den Komponisten Max Reger, der hier wirkte. Im Internationalen Keramikmuseum der einstigen Porzellanindustriekapitale kann man feinste Speisegeschirre bewundern und im Eisenbahnmuseum Miniaturloks bei ihren Runden über die Modellbahnanlage zusehen. Auf dem Bahntrassen-Radweg „Bockl“ zwischen Neustadt an der Waldnaab und Eslarn tritt man in die Pedale und genießt die vorbeiziehende wundervolle Landschaft.

Der Autor, der schon mehrere Bücher über seine Heimatregion verfasst hat, versteht es, die Gegend für einen Ausflug zu empfehlen. Dazu tragen nicht nur die informativen Texte, sondern auch die aussagekräftigen Fotografien bei. Eine Karte mit Piktogrammen gewährt einen Überblick über die Sehenswürdigkeiten und Naturschönheiten des Nördlichen Oberpfälzer Waldes. Ein mehr als empfehlenswerter Reiseführer in einen – noch – nicht vom Tourismus geprägten Landstrich.

Sabine Tischöfer

Leserstimmen – Feedback 2023

„Vielen Dank, wow, das ist wirklich umfassend und sehr informativ. Daumen hoch!“

Daniela Lang

[redacted]